

**Betrieb Freiburger
Mulde / Zschopau****Ihr/-e Ansprechpartner/-in**
Claudia Stavenow**Durchwahl**Telefon: +49 37367 310-142
Telefax: +49 37367 310-130claudia.stavenow@
ltv.sachsen.de***Ihr Zeichen****Ihre Nachricht vom****Aktenzeichen**
(bitte bei Antwort angeben)Marienberg,
24. Mai 2024**Talsperre Lichtenberg, Komplexsanierung
FMZ-2024-31 VE5.1 und 5.2
03. Korrekturbekanntmachung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 23.05.2024 ist eine Bieteranfrage bzgl. der Anforderungen des Qualitätsmanagementplanes für die KDB bei der Vergabestelle eingegangen. Die Bieteranfrage wurde von der Vergabestelle geprüft. Nachfolgend erhalten Sie die Bieteranfrage und ihre Beantwortung.

Bieteranfrage: "In dem uns vorliegenden Dokument "Vorläufige Qualitätsmanagementplan Dichtungssystem KDB des AG", Seite 12 steht: „Im Falle einer GBR-P mit einer Geotextilkaschierung muss die Dichtungsschicht separat in Übereinstimmung mit den für den Polymertyp beschriebenen Verfahren geprüft werden."

Prüfungen bezüglich des Durchdrückwiderstands (≥ 6 kN) und des Weiterreißwiderstands (≥ 130 kN/m) an einer homogenen Dichtungsbahn, ohne Geotextilkaschierung (Seite 10) werden jedoch ausschliesslich von polyolefinen Werkstoffen (Polyethylen, Polypropylen) erreicht, nicht aber von PVC-P-Produkten. Diese Prüfungen/Anforderungswerte werden von PVC-P-Produkten nur als Geokomposit (mit Geotextilkaschierung) erreicht. Zudem wird die Prüfung der "Umweltbedingten Spannungsrissbildung" nur bei polyolefinen Dichtungsbahnen angewendet. Bei PVC-P-Produkten ist diese Prüfung nicht relevant.

Wir bitten um Bestätigung, dass PVC-P-Produkte aufgrund der oben genannten Prüfungen und Anforderungswerte an den homogenen Dichtungsbahnen (ohne Geotextilkaschierung) nicht ausgeschlossen werden."

Antwort: Hinsichtlich der Anforderungen für die Stempeldurchdrückkraft und den Weiterreißwiderstand der GBR-P kann auf der Grundlage von Werten am Endprodukt angeboten werden. Das Phänomen der umweltbedingten Spannungsrissbildung ist ein Versagenskriterium für ausgeprägt

**Hausanschrift:**
Landestalsperrenverwaltung
des Freistaates Sachsen
Betrieb Freiburger Mulde/
Zschopau
Am Roten Turm 1
09496 Marienberg**www.sachsen.de****Bankverbindung:**
HypoVereinsbank
IBAN
DE70850200860004407857
BIC HYVEDEMM496
USt-ID-Nr. DE199521669

teilkristalline Polymere (vgl. Tabelle 1 in DIN EN 13361). Vor dem Hintergrund, dass PVC-P weitgehend amorphe Strukturen aufweist und der kristalline Anteil eher gering ist, sind die in der DIN EN 13361 genannten Regelwerke nicht einschlägig für PVC-P. Die Charakterisierung der umweltbedingten Spannungsrissbildung von PVC-P ist kein Ausschlusskriterium für GBR-P im ausgeschriebenen Projekt.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Stavenow
Projektverantwortliche
Betrieb Freiburger Mulde/ Zschopau